



Sammlung Theaterzettel

Beaumarchais und Sonnenfels

Jacob, Heinrich Eduard

1920-04-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Nationaltheater Mannheim

Montag, 19. April 1920. 39. Vorstellung in Miete, Abteilung C²⁴⁰
(für II. Parkett B 32)

Zum ersten Male:

Beaumarchais und Sonnenfels

Schauspiel in einem Vorspiel und drei Akten von Heinrich Eduard Jacob

In Szene gesetzt von Richard Sell

Personen:

Wenzel Fürst Kaunitz, Kanzler der Maria Theresia	Wilhelm Kolmar
Graf Seilern, Statthalter des Erblands Nieder-Oesterreich, Polizeiminister	Georg Köhler
Joseph von Sonnenfels, Hof- und Ministerialrat, Dozent für Staatsrecht an der Universität Wien	Fritz Alberti
Caron de Beaumarchais, Literat aus Paris	Max Grünberg
Filippino Marcia, sein Diener	Josef Renkert
Philipp Döffelholz, Bürgermeister der Reichsstadt Ulm	Karl Neumann-Hobitz
Karl von Fezer, sein Neffe, Oberpostamts-Offizial	Walter Lang
Johann Conrad Weinkl, des Bürgermeisters Diener	Alfred Landory
Johann Georg Drasz, Postknecht	Hugo Boisin
Ein Offizier	Adolf Jungmann

Maria Annunziata, elfjährig, eine Tochter der Maria Theresia	Ingeborg Bronislawa
Sonnenfels' alte Mutter	Julie Sanden
Babette, Weinkl's Frau	Elise de Sant
Ehrendame Gräfin Coudenhove	Hene Blankensfeld
Kammerjosef der Gräfin Seilern	Liesel Gerlach

Sekretär des Fürsten, vier Gardisten, Diener, Volk.

Das Vorspiel spielt zu Ulm in der Nacht vom 24 zum 25. September 1774. Der erste und zweite Akt zu Wien im Palais des Statthalters von Nieder-Oesterreich am 4. Oktober desselben Jahres, der dritte Akt ebendort in der folgenden Nacht.

Nach dem zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 7 Uhr Ende nach 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Mittel-Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe	M. 14.60	II. Rang Mitte 1. Reihe	M. 10.60
2. Reihe	11.60	2. u. 3. Reihe	9.60
Proszeniums-Logen: Vorderplätze	14.60	Seite: 1. Reihe	9.60
Rückplätze	11.60	2. Reihe	7.60
Sperreloge: 1. Parkett	12.60	Proszeniums-Logen: Vorderplätze	8.60
2. Parkett	10.60	Rückplätze	7.60
Stehplätze im Parkett	6.60	III. Rang Mitte: 1. Reihe	8.10
im Parterre	4.60	2. u. 3. Reihe	6.60
I. Rang Mitte: 1. Reihe	19.10	Seite: 1. Reihe	6.60
2. Reihe	16.10	2. Reihe	5.10
3. u. 4. Reihe	14.60	Proszeniums-Logen: Vorderplätze	6.10
5. Reihe	13.60	Rückplätze	4.10
Logen: 1. Reihe	16.10	IV. Rang: Mitte	2.70
2. u. 3. Reihe	13.60	Seite	1.25

Der Kartenvorverkauf findet jeweils Montags für die Vorstellungen am Dienstag und Mittwoch; jeweils Dienstags für die Vorstellungen am Mittwoch und Donnerstag und so fort statt. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10—1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle bei August Bremer, Paradeplatz 11, 5. Vorstellungen auf 1. Rangplätze